

reality bytes neue medien gmbh

Pflichtenheft

Website-Integration Bewerbermanagement

Projekt: Website-Integration Bewerbermanagement

Autor: Eduard Luft

Letzte Änderung: 14.03.2016

Inhalt

1	Zielbestimmung	2
1.1	Musskriterien	2
1.2	Wunschkriterien	2
1.3	Abgrenzungskriterien	3
2	Produkteinsatz	4
2.1	Anwendungsbereich	4
2.2	Zielgruppen	4
2.3	Betriebsbedigungen	4
3	Produktübersicht	5
4	Produktfunktionen	6
5	Produktdaten	8
6	Produktleistungen	9
7	Qualitätsanforderungen	10
8	Benutzeroberfläche	11
9	Nichtfunktionale Anforderungen	12
10	Technische Produktumgebung	13
10.1	Software	13
10.2	Hardware:	13
10.3	Orgware:	13
10.4	Produkt-Schnittstellen	13
11	Spezielle Anforderungen an die Entwicklungs-Umgebung	14
11.1	Software	14
11.2	Hardware	14
11.3	Orgware	14
11.4	Entwicklungs-Schnittstellen	14
	Glossar	15

1 Zielbestimmung

Das Ziel ist es, die im umantis Bewerbermanagement System enthaltenen Stellenangebote auszulesen, auf der Website darzustellen und die vom Bewerber zur Stelle abgegebenen persönlichen Information wieder für umantis in einem XML-Import bereitzustellen.

Durch ansprechende Gestaltung sollen Bewerber sich angesprochen fühlen. Einzelne Stellenangebote können als PDF für den Bewerber generiert und als Download zur Verfügung gestellt werden.

Eingehende Bewerbungen werden für das umantis in ein kompatibles Dateiformat gespeichert.

1.1 Musskriterien

- Laden des von umantis bereitgestellten RSS Feed mit den im System umantis hinterlegten Stellenausschreibungen über HTTP mittels PHP, welches zeitgesteuert über einen Cron-Job geladen wird
- Zwischenspeichern der Stellenangebote auf dem Webserver des Internetauftritts der reality bytes in einer Datenbank
- Implementierung der Anzeige der Stellenangebote im Internetauftritt mit Übersichtsseite und Detailseiten zu den einzelnen Stellen
- Generierung eines gestalteten PDF-Dokumentes zu den einzelnen Stellen, welches als Download zur Verfügung gestellt wird
- Implementierung eines Bewerbungsformulars zu den Stellen auf dem Webserver von reality bytes inkl. Validierung der Formulareingaben und Fehlermeldungen
- Versand einer Informationsmail an Mitarbeiter der HR-Abteilung von reality bytes mit den Bewerberdaten
- Erstellung einer XML-Datei mit den Angaben eines Bewerbers, der sich auf eine konkrete Stellenausschreibung bewirbt
- Bereitstellung der XML-Dateien für den Import in das Bewerbermanagement System umantis in dem von umantis für den Import vorgesehenen XML-Format

1.2 Wunschkriterien

- Das bereits vorhandene Design aus der momentan bestehenden Bewerbungsseite soll übernommen werden.

1.3 Abgrenzungskriterien

- Es wird keine eigene Gestaltung für das Bewerbungsformular, Detail- und Übersichtsseite vorgenommen. Das Design wird nachträglich von der Creativity Abteilung eingeführt.

2 Produkteinsatz

2.1 Anwendungsbereich

Das Produkt soll im Bereich der reality bytes neue medien gmbh eingesetzt werden. Mithilfe der Software umantis sollen hinterlegte Stellenangebote auf der Website von reality bytes als Übersichts- und Detailseiten implementiert werden. Bewerbungen werden anschließend in das Bewerbermanagement System umantis importiert.

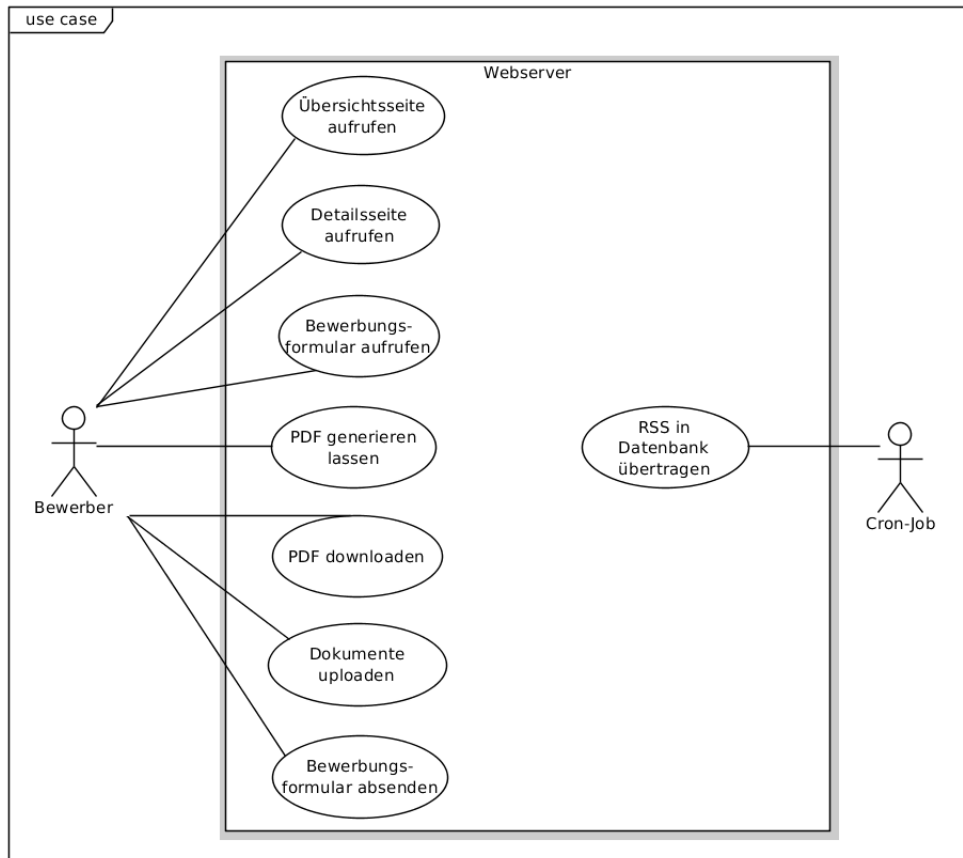
2.2 Zielgruppen

Zielgruppe sind die Interessenten am Betrieb reality bytes, welche sich über das Bewerbungsformular auf der reality bytes Website bewerben möchten.

2.3 Betriebsbedingungen

Die Betriebsbedingungen müssen für die Anwendung auf einem Webserver spezifiziert werden (Spezifikation sind unter Punkt 10 - Technische Produktumgebung vorzufinden). Das Bewerbermanagement System umantis wird als Software as a Service vom Hersteller zur Verfügung gestellt. Die maximale Anzahl der Benutzer oder Bewerber ist prinzipiell unbeschränkt. Der Zugang zu umantis steht 24/7 zur Verfügung.

3 Produktübersicht



4 Produktfunktionen

/F010/ Cron-Job Einrichtung

Auf der Linux Maschine von reality bytes wird ein Cron-Job angelegt, welcher die Funktion /F100/ stündlich aufruft.

/F100/ RSS Feed laden und speichern

Die im umantis System eingepflegten Stellenangebote werden über einen RSS Feed ausgelesen. Die enthaltenen Informationen werden in der Datenbank von reality bytes gespeichert. Bereits enthaltene Einträge werden zur Aktualisierung überschrieben. Nicht mehr enthaltene Stellenangebote werden aus der Datenbank gelöscht.

/F210/ Auslesen der Stellenangebotstitel aus der reality bytes Datenbank und Ausgabe

Es werden alle Stellenangebotstitel ausgelesen und als Übersichtsseite auf der reality bytes Website ausgegeben.

/F220/ Auslesen aller Stellenangebotdaten der reality bytes Datenbank und Ausgabe

Durch Klicken eines Stellenangebotes auf der Übersichtsseite wird die reality bytes Website neu aufgebaut. Dabei wird eine Detailseite generiert, welche alle Informationen zum gewählten Stellenangebot beinhaltet, was über eine neue Datenbankanfrage erfolgt.

/F310/ Generierungsmöglichkeit einer Detailseite zu einer PDF

Es wird ein Bibliothek eingesetzt, welche die Funktionalität der Generierung eines Stellenangebots als PDF zur Verfügung stellt. Dieses wird auf der Detailseite der Stellenangebote eingebunden.

/F311/ Downloadmöglichkeit der PDF

Die abgeschlossene Generierung wird das PDF in einem neuen Tab öffnen, wo es dem User möglich ist, das Dokument zu downloaden.

/F410/ Implementierung eines Bewerbungsformulars

Unter der Detailseite des Stellenangebots wird ein Button implementiert, welcher zum Bewerbungsformular weiterleitet. Das Bewerbungsformular beinhaltet die folgenden Eingabefelder für den Bewerber: Vorname, Nachname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Telefon, E-Mail, Website, Geburtsdatum, mögliches Eintrittsdatum und eine Uploadmöglichkeit weiterer Dokumente, welche in der Funktion /F430/ näher erläutert wird.

/F420/ Validierung des Bewerbungsformulars

Folgende Felder werden im Bewerbungsformular geprüft: Vorname, Nachname, Telefon, E-Mail, Geburtsdatum. Es wird außerdem auf den korrekten Aufbau der E-Mail validiert.

/F421/ Fehlerausgaben nach der Validierung

Sollte die Validierung fehlschlagen wird unter den betroffenen Eingabefeldern ein Fehlertext ausgegeben. Zusätzlich wird das betroffene Eingabefeld rot umrandet.

/F430/ Uploadmöglichkeit von Dokumenten

Es können weitere Dokumente vom Bewerber hochgeladen werden mit einer maximalen Dateigröße von 10 Megabyte pro Dokument. Maximal können 5 Dokumente angehängt werden in den Formaten: PDF, ZIP.

/F440/ Speichern der Bewerbungsdaten für den umantis Server

Die erfassten Bewerbungsdaten werden in XML Format dem umantis System für den Import bereitgestellt.

/F450/ Versand einer Informationsmail bei eingehender Bewerbung

Nach der Funktion /F440/ wird eine Informationsmail an die Personalabteilung gesendet.

5 Produktdaten

Die Datenbank von reality bytes wird sich an der umantis Datenbank orientieren und die gleiche Tabelle für das Festhalten der Bewerberdaten erhalten.

Durch das Verwenden gleicher Spaltennamen in beiden Datenbanken werden Irritationen mit verschiedenen Namen ausgeschlossen.

6 Produktleistungen

Bei nicht Erreichbarkeit des RSS Feeds vom umantis Server, Funktion /F100/, wird jeglicher weitere Prozess abgebrochen. Nach einer Stunde, Funktion /F010/, erfolgt die nächste RSS Feed Abfrage. Es wird eine Clientseitig und Serverseitige Validierung stattfinden. Somit ist es dem User nicht möglich bei ausgeschaltendem Javascript, die Validierung zu umgehen. Mithilfe Clientseitiger Validierung wird die Benutzerfreundlichkeit auf der Website gesteigert.

7 Qualitätsanforderungen

Die Qualitätsanforderungen an das Produkt wurden durch den Auftraggeber vorgegeben. Diese beinhalten folgende Punkte:

	sehr gut	gut	normal	nicht relevant
Vollständigkeit	x			
Zuverlässigkeit	x			
Benutzbarkeit	x			
Effizienz			x	
Übertragbarkeit				x
Performance		x		
Erweiterbarkeit	x			
Wartbarkeit	x			

Die Vollständigkeit wird hoch geschätzt, welche durch das erfüllen aller Musskriterien verwirklicht wird, wodurch die Software erfolgreich verwendet werden kann.//

Unerlässlich ist die Stabilität bzw. Zuverlässigkeit, welche eine stetige Erreichbarkeit unserer Server vorausgesetzt und beim Produkt selber eine hohe Fehlertoleranz erzielt.

Die Benutzbarkeit ist ebenfalls wichtig. Der Auftragsteller legt Wert auf eine selbsterklärende und intuitive Oberfläche.

Die Effizienz wird normal Gewichtet. Prozessorleistung, Arbeitsspeicher oder hohes Datenvolumen wird hier nicht beansprucht.

Die Übertragbarkeit wird anhand unterschiedliche Anzeigeflächen definiert, d.h. von Mobil- bis Desktopansicht. Dies ist nicht Bestandteil des Pflichtenhefts. Für die anspruchsvolle Gestaltung auf unterschiedlichen Anzeigeflächen wird die Creativity Abteilung verantwortlich sein.

Durch Performance soll eine angemessene Datenverarbeitungsgeschwindigkeit sichergestellt werden. Diese sollte sich im angemessenen Rahmen befinden, indem keine lange Wartezeiten bei der Verwendung des Produkts anfallen.

Auf die Erweiterbarkeit wird hoher Wert gelegt. Dies wirkt sich unter anderem auf die anderen Qualitätsmerkmale aus. Außerdem soll es in Zukunft möglich sein, dass das Produkt durch andere Entwickler weiterentwickelt werden kann.

Die Wartbarkeit zeigt sich im kommentierten und strukturierten Quellcode ab. Die Produktfunktionen sollen im Code erkennbar sein.

8 Benutzeroberfläche

Das Bewerbungsformular wird Eingabefelder zur Person, einen Upload Button für weitere Bewerbungsunterlagen und einen Absendebutton beinhalten. Die Übersichtsseite wird alle Stellenangebote enthalten. Die Detailseite gibt ausführliche Auskunft über eine Stellenanzeige und enthält einen Button, welcher zur Konvertierung der Stellenanzeige in ein PDF Dokument dienen wird. Die ansprechende Gestaltung wird durch die Creativity Abteilung zur Verfügung gestellt.

9 Nichtfunktionale Anforderungen

Es wird ein plattformunabhängiges Produkt entwickelt, welches über jeden aktuellen Browser erreichbar sein wird.

10 Technische Produktumgebung

Das Produkt ist eine Client/Serveranwendung, genauer gesagt eine Webbrowseranwendung.

10.1 Software

Server:

- OS: Linux Debian ab Version 6
- Webserver Apache ab Version 2.2
- PHP ab Version 5.3.3
- MySQL ab Version 14.14

Client:

- Intranet-Zugang
- Aktuelle Browserversion
- Javascript

10.2 Hardware:

Server:

- CPU: Intel(R) Core(TM) i7 CPU 950 @ 3.07GHz
- RAM: 8GB Ram
- Core: Linux 2.6.32-5-amd64
- Netzwerkfähig

Client:

- Standardhardware
- Netzwerkfähig

10.3 Orgware:

- Netzwerkverbindung

10.4 Produkt-Schnittstellen

Server:

- RSS Feed von umantis - PDF Bibliothek - jQuery Bibliothek - reality bytes Datenabank - reality bytes Mailserver

11 Spezielle Anforderungen an die Entwicklungs-Umgebung

11.1 Software

- Betriebssystem: Linux Mint 17.3 Rosa
- IDE: Lizenziertes PhpStorm v.10.0.2
- Dokumentation: OpenOffice v.5.0.3.2
- Chart-Lösung: yEd v.3.14.4, ProjectLibre v.1.6.2, Visual Paradigm v.13.0

11.2 Hardware

- Prozessor: Intel Core 2 E8400 3Ghz
- Arbeitsspeicher: 6GB DDR3 1067 MHz
- Festplatte: 250GB
- Grafikkarte: Quadro FX 370 250MB
- Betriebssystem: Linux Mint 17.3 Rosa

11.3 Orgware

- Netzwerkverbindung

11.4 Entwicklungs-Schnittstellen

- Mittels SSH wird eine Verbindung zum reality bytes Webserver aufgebaut
- Datentransfer erfolgt über SFTP

Glossar

Button Ein Bedienelement in einer grafischen Oberfläche. 6

Clientseitig Ein Prozess, welche auf dem Rechner des Users stattfindet. 9

Cron-Job Zeitbasierte Ausführung von Prozessen. 2

Download Herunterladen von Daten. 2

HTTP Ein Protokoll zur Übertragung von Daten über das Netzwerk. 2

Import Das Einführen von Daten. 2

Konvertierung Daten in ein anderes Datenformat umwandeln. 11

PHP Eine Skriptsprache zur Erstellung dynamischer Webseiten. 2

RSS Feed Eine Technologie zum Abonnement von Webseiten-Inhalten. 2

Serverseitige Anwendung, welche auf dem Server läuft. 9

SFTP Über SSH Daten transferieren. 14

Software as a Service Software wird bei einem externen IT-Dienstleister betrieben. 4

SSH Netzwerkprotokoll für eine sichere und verschlüsselte Verbindung zum Zielgerät. 14

Uploadmöglichkeit Eine Möglichkeit Daten hochzuladen z.B. auf einen Server. 6

User Eine Person, welche unsere Anwendung(Website) nutzt. 6

Validierung Überprüfung von Daten auf Richtigkeit oder Vorhandenheit. 2

Eduard Luft
Unterschrift und Datum

Burkhard Theß
Unterschrift und Datum